

**Erklärung zu „Unternehmen in Schwierigkeiten“ sowie  
offenen Rückforderungsansprüchen**

**Angaben zum Anlagenbetreiber**

\_\_\_\_\_  
Rechtsverbindlicher vollständiger Name des Anlagenbetreibers, bei Unternehmen: Firma,  
gesetzlicher Vertreter

\_\_\_\_\_  
Straße, Haus-Nr., PLZ & Ort

**Angaben zur Vergütungsvoraussetzung**

1. Ich bin ein „Unternehmen in Schwierigkeiten“ im Sinne von § 2 Nr. 20 EnFG sowie § 3 Nr. 47 EEG und der Mitteilung der Europäischen Kommission – Leitlinien für staatliche Beihilfen zur Rettung und Umstrukturierung nichtfinanzieller Unternehmen in Schwierigkeiten (ABl. C 249 vom 31.7.2014, S. 1).

**Ja**                       **Nein**

2. Gegen mich bestehen offene Rückforderungsansprüche aufgrund eines Beschlusses der Europäischen Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem europäischen Binnenmarkt.

**Ja**                       **Nein**

Ich bestätige hiermit, dass ich dem Netzbetreiber unverzüglich, d.h. ohne schuldhaftes Zögern, mitteilen werde, wenn ich ein Unternehmen in Schwierigkeiten im Sinne von § 2 Nr. 20 EnFG bzw. § 3 Nr. 47 EEG werde oder wenn gegen mich offene Rückforderungsansprüche aufgrund eines Beschlusses der Europäischen Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem europäischen Binnenmarkt bestehen, einschließlich des Zeitpunktes, zu dem diese Änderungen eingetreten sind.

Mir ist bekannt, dass die vorstehende Erklärung eine Voraussetzung für die Prüfung meines Vergütungsanspruches ist.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
rechtsverbindliche Unterschrift  
Stempel